

Fahrzeug-Typ - Bezeichnung

Faymonville 4-Achs-Satteltiefader	Fzg.-Nr: 30971
Multimax Satteltiefader (1+3) - hydr. gelenkt	Baujahr: 0
4 gelenkte Achsen	Fahrzeugart: Gebrauchtfahrzeug
Eine Achse mit Vorlauflenkung	Erstzulassung: 11.07.2024
einfach teleskopierbar, Radmulden	TÜV: 07.2025
	SP: 01.2027

- Zwischenverkauf vorbehalten!
Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung

Maße und Gewichte

Gesamtgewicht: ca.	65.000 kg
Sattellast: ca.	25.000 kg
Achslasten: 10.000 x 4	40.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	15.200 kg
Nutzlast: ca.	49.800 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegebelastung und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtlänge: ca.	12.800 mm
Gesamtbreite: ca.	2.540 mm
Gesamthöhe: ca.	3.625 mm
Aufsattelhöhe: ca. (beladen)	1.250 mm
Ladehöhe: ca. (max. beladen)	860 mm
Länge Ladefläche: ca..	8.800 mm
Federweg ca.: ca.	-55/+145 mm
Technisch teleskopierbar um: ca.	4.100 mm
Verbreiterungen auf: ca.	3.000 mm
Länge Schwanenhals: ca.	3.700 mm
Sattelvormmaß: ca.	1.200 mm
Durchschwenkradius SZM: ca. (nach hinten)	2.300 mm
Durchschwenkradius vorne: ca.	1.550 mm
Achsabstände: ca.	2.900 + 1.360 + 1.360 mm
B-Maß: ca.	11.300 mm
Reifengröße:	235/75 R 17,5

***Gesamtgewicht abhängig von der Sattellast:

Ausnahmegenehmigung erforderlich

Ja

bei Überschreitung der länderspezifischen Gesetzgebung

Schwanenhals:

Schwanenhals in SNT Design zur Optimierung der Ladeflächenlänge, Länge ca. 3.700 mm.
Schwanenhals hinten mit Abschrägung ca. 1.000 mm x 10°.

Ausstattung

Technische Sattellast: 25 000 kg
Für SZM: 4 x 2, 6 x 2 und 6 x 4

Ladefläche:

Teleskopierbare Ladefläche, Länge ca. 8.800 mm, mit Ansträgung hinten ca. 500 mm x 10°. Vertiefung in der Ansträgung sowie in die Ladefläche hineinragend zur Aufnahme des Bagger-Löffelstieles ca. 2.490 x 750 x 210/290 mm (L x B x H). Pneumatische Verriegelung mit konischem Bolzen und verstärkten Verriegelungspositionen. Die Versorgungsleitungen liegen geschützt in dem ausziehbaren Träger und passen sich der jeweiligen Ladeflächenlänge an.

Rampen: DR-15/60-900-4350-KG-HV-M

Ein Paar zweiteilige Stahl-Rampen mit einer Länge von ca. 4.350 mm und einer Breite von ca. 900 mm. Belag des großen Rampenteils in zwei geteilt: Blechbelag mit Vierkantkletterleisten ca. 15 x 30 mm alle ca. 200 mm außen und Gummibelag innen. Hydraulisch aufklappbare Rampenspitzen. Rampen einzeln hydraulisch um ca. 235 mm nach außen und ca. 215 mm nach innen verschiebbar. Maximale Belastung und Auffahrwinkel entsprechend technischem Datenblatt: C465501 In Übereinstimmung mit der Verordnung 1230/2012/EU müssen die Rampen mit einer Länge kleiner als 300 mm in Fahrstellung nicht in der Fahrzeuglänge von 16. 500 mm berücksichtigt werden.

Achsen und Federung:

BPW-Achsen und Aufhängung, 1. Achse vorlaufgelenkt, alle anderen Achsen hydro-mechanisch zwangsgelenkt. Technische Achslast: je 12.000 kg
1. Achse mit elektro-magnetischer Rückfahrsperrung über Rückwärtsgang und manuell zu aktivieren. Luftfederung mit Hebe- und Senkventil. Achswerkzeug.

Bereifung:

235/75 R 17.5 3PMSF zwillingsbereift. Fabrikat unserer Wahl. Lastindex 143/141J (144/144F)

Bremsanlage:

Bremsanlage der Marke WABCO EBS-E gemäß den EU-Vorschriften. Ohne Verbindungskabel zur Sattelzugmaschine.

Beleuchtungsanlage:

24-Volt Beleuchtungsanlage in "ASPÖCK-NORDIK full LED" Ausführung gemäß den EU-Vorschriften (ASS 3)

Lackierung

6-K Endbehandlung:
Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen kugelgestrahlt. 1 Lage Grundfarbe auf Zinkbasis, 1 Lage Haftprimer. Endlackierung mit 2 Lagen 2-K-Lack (Acryl) einfarbig, danach Versiegelung der Hohlräume mit Spezialwachs.
Farbe des Aufliegers: RAL 3002 Karminrot
Farbe der Felgen: Silbergrau
Farbe der Bordwände: ALU-Natur
Farbe des Lampenschildes: RAL 9010 Reinweiß

Stahlkonstruktion:

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.

Ausstattung

Stahlqualitäten:

**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)

**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)

Schweißer DIN-EN 287-1 geprüft.

Schweißverfahren MAG laut EN ISO 4063.

Schutzgas M21 laut EN ISO 14175

Zubehör inklusiv:

- Stirnwand aus Stahl, steckbar, ca. 400 mm hoch
- Anschlussleiste für Versorgungsleitungen zur SZM, auf Höhe des Außenrahmenprofils angebracht.
- Zwei 7-polige Steckdosen an der Anschlussleiste vorne.
 - **1x NATO-SCHWARZ 24N Anschluss gemäß ISO 1185
 - **1x NATO-WEIß 24S Anschluss gemäß ISO 3731Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- 3 kW Elektro-Hydraulikaggregat zur Steuerung der Hydraulikvorgänge, mit Ausnahme von hydraulischen Seilwinden. Ohne Installation der Versorgungsanschlüsse an der SZM.
- Parkposition auf dem Schwanenhals für die Warntafeln bei Nichtgebrauch.
- Befestigungsadapter für 1 Reserverad vor der Stirnwand des Schwanenhalses.
- Außenträger vom Schwanenhals mit Befestigungsbohrungen für schraubbare Verzurringe.
Die erste Bohrung ca. 200 mm von vorne, danach alle ca. 400 mm.
2 Paar einschraubbare Verzurringe inklusive (LC 5.000 daN).
- 1 Paar liegende Verzurringe im hinteren Bereich des Schwanenhalses (LC 10.000 daN).
- Auf dem Schwanenhals 1 Paar steckbare Alu-Bordwände seitlich, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Auf dem Schwanenhals eine steckbare Alu-Rückwand, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Über dem Schwanenhals ca. 40 mm starker Hartholzbelag, über dem Königszapfen Riffelblechbelag.
- 2" Königszapfen
- Führungsplatte vom Schwanenhals für die Sattelplatte, ca. 500 mm breit.
- 4 Hemmschuhe mit Halterung vor der Stirnwand.
- Mechanische Sattelstützen mit 2-Gang-Getriebe und Kurbel.
JOST Modul B - statische Prüflast = ca. 50.000 kg
- Auf der Ladefläche durchgehender und zwischen den Achsen unterbrochener ca. 50 mm starker Hartholzbelag (dadurch Erhöhung des Reibwertes).
- Verriegelung der Ladefläche mit konisch aufgeschweißten Arretierungsprofilen alle ca. 250 mm. Inklusive Vorspannblech.
- 1 Zwischentisch, ca. 300 mm breit, für die Auszugsröhre mit großem Querschnitt.
Zwischentisch mit abgesetzter Ladefläche und ausziehbaren Einhängeleisten für Alu-Überbrückungselemente.
- 1 Paar Verzurringe auf der Quertraverse vorne (LC 10.000 daN).
- 8 Paar versenkte Verzurringe im Außenrahmen der Ladefläche, nach außen klappbar (LC 10.000 daN).
- Verbreiterungen (verzinkt) ausziehbar um ca. 230 mm je Seite (ohne Holzbohlen).
- Radmulden mit Vierkantkletterleisten ca. 15 x 15 mm vor den Achsen durchgehend offen bis zur Quertraverse des Schwanenhalses, ca. 700 x 410 mm (B x T)
Alu-Abdeckungen für die Radmulden, die auch als Überbrückungselemente für den Auszug ODER als Verbreiterungsbohlen (falls das Fahrzeug mit ausziehbaren Verbreiterungen ausgestattet ist) genutzt werden können.
Alu-Elemente verriegelbar auf den Auszugsrohren der Verbreiterungen ausgeführt.
- Verbreiterbare U-Profile zum Einlegen der Alu-Abdeckungen:
 - am festen Teil hinter dem Schwanenhals
 - am Zwischentisch (falls vorhanden)
 - an der ausziehbaren Ladefläche
- Radmulden mit Vierkantkletterleisten ca. 15 x 15 mm zwischen der 1. und 2. Achse, ca. 1.480 x 700 x 410 mm (L x B x T)
Alu-Abdeckungen für die Radmulden, die auch als Überbrückungselemente für den Auszug ODER als Verbreiterungsbohlen (falls das Fahrzeug mit ausziehbaren

Geschäftsführer:

Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:

National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE33XXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE33XXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

Ausstattung

- Verbreiterungen ausgestattet ist) genutzt werden können.
Alu-Elemente verriegelbar auf den Auszugsrohren der Verbreiterungen ausgeführt.
- Bedientventile für die hydraulischen Rampen rechts am Fahrzeug.
 - 1 Paar mechanische Heckabstützungen.
 - Nachlenkung von vorne und hinten mittels Kabel-Fernbedienung über Drucktasten bedienbar, mit Einspurkontrolle der Achsen, ohne Installation in der SZM.
 - Unter dem Schwanenhals sowie an der Schlusstraverse links und rechts je eine 7-polige Steckdose mit Halterung für die Warntafeln.
 - Eine 7-polige Steckdose an der Schlusstraverse.
 - Schmutzfänger auf der ganzen Breite der Schlusstraverse.
 - Gummiboden "Super Grip" ca. 25 mm und Blechboden ca. 5 mm als zusätzliche Verstärkung auf der Abschrägung der Ladefläche.
 - Kleines Rampenteil mit Riffelblechbelag.
 - Handbuch und Beschreibung.
 - Bei Sattelzugmaschinen mit Aufbauten für Containerwechselsystemen oder mit hydraulischen Stützen hinten, bitten wir um Rücksprache mit unserer Firma.
 - Sämtliche Versorgungsleitungen (Elektrokabel, ABS/EBS-Kabel, Bremsleitung, Hydraulikleitungen usw.) zwischen der Sattelzugmaschine und dem Satteltieflader sind gemäß EU-Richtlinien Bestandteil des Lieferumfangs der Sattelzugmaschine und nicht im Lieferumfang des von uns angefertigten Fahrzeugs enthalten.
 - 2 Paar Verzurringe mit Haltefeder unten in der Baggermulde (LC 10.000 daN).
 - 2 Achslastmanometer auf der linken Seite montiert.
 - EU-Reflektor an der Schlusstraverse.
 - Reflektorband gelb außen seitlich auf der gesamten Aufliegerlänge nach EU-Richtlinien.
 - Reflektorband rot hinten auf der gesamten Aufliegerbreite nach EU-Richtlinien.
 - Runde NATO-Steckdose an der Anschlussleiste vorne (Maeler & Kaege VG 96 917)

Zusatzausstattungen:

Eine 15-polige Steckdose zusätzlich an der Anschlussleiste vorne, Anschluss gemäß ISO 12098.
Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen

Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregats und/oder der elektrischen Seilwinde (ca. 35 mm², ca. 3,5 m lang) zwischen Auflieger und SZM mit Stecker (NATO-NATO)

2 Paar schraubbare Verzurringe zusätzlich (LC 5.000 daN)

1 INOX-Werkzeugkasten einteilig, ca. 2.480 x 340 x 390 mm (L x B x H), in gerader Ausführung, mit 2 seitlichen Türen außen und 1 Deckel oben, hinter der Stirnwand auf dem Schwanenhals

1 LED-Arbeitsscheinwerfer jeweils links und rechts bei den Sattelstützen angebracht, mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM. Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit

Einhängeleiste für lose Alu-Anlegerampen am Schwanenhals mit integriertem Rammschutz

Halterung für Verbreiterungsbohlen auf dem Schwanenhals

Einlackierte Sandbeschichtung auf dem Außenrahmen der Ladefläche sowie auf den Tränenblechen der Ladefläche

Verriegelungskontrolle rechts und links am Auflieger

7 Paar versenkte Verzurringe in der Ladefläche verteilt entlang des Zentralträgers (LC 5.000 daN)



Ausstattung

Ausschnitte im Außenrahmen der Ladefläche zum Einhängen von Spannbändern (LC 2.000 daN)

2 Rungentaschenleisten quer im Ladeboden der Ladefläche montiert, für Steckungen ca. 100 x 50 mm

- 1x hinter der 2. Achse
- 1x hinter der 3. Achse

Verbreiterungsbohlen, lose, in Stahl eingefasst

1 Paar zusätzliche Alu-Abdeckungen (Radmulden) als Überbrückungselemente für den Auszug ca. 1.455 x 300 mm. Zum Verlängern der Radmulde unten zwischen Zwischentisch und Ladefläche

1 Paar einhängbare Containerbefestigungen auf der Quertraverse vorne und 2 Paar Containertaschen "WADER" in der Ladefläche zum Transport von:

- 1x 20' Container
- 1x 40' Container

Vierkantkletterleisten ca. 20 x 30 mm, alle ca. 200 mm auf dem Außenrahmen der Abschrägung der Ladefläche

1 LED-Arbeitscheinwerfer jeweils links und rechts im Bereich der Achsen angebracht mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM. Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit

Zentralschmieranlage mit 1 Pumpe, Marke BEKAMAX, mit Normalfett laut NLGI-2. Abnehmbarer Schutz um die Pumpe der Zentralschmierung

Funkfernbedienung:

Bedienung der Nachlenkung, zusätzlich zur Kabelfernbedienung, mit 2 LED-Kontrollleuchten am Empfänger als Einspurkontrolle

4 Warntafeln, ca. 423 x 423 mm, ausziehbar um ca. 1.000 mm, inkl. 2 LED-Positionsleuchten und Halterungen für Rundumleuchte

1. Achse mit automatischer Liftachsfunktion sowie Anfahrhilfe entsprechend der EU-Richtlinien 1230/2012. Aktivierung beider Funktionen mittels Drucktaster im Bereich der Ladefläche oder über das Bremspedal in der SZM. Nur für Fahrzeuge mit EBS

1 LED-Rundumleuchte links am Heck des Fahrzeugs

Komplette HRM-Metallisierung (High Resistance Metallisation)

Komplette Stahlkonstruktion kugelgestrahlt, danach mit ZINACOR 850 (Zink 85% - Alu 15%) heißveredelt

Optionen:

1 Reserverad 235/75 R 17,5 - Fabrikat unserer Wahl

Kreisfahrtgutachten zur Erlangung einer Ausnahmegenehmigung nach § 70 StVZO für EINE Zugmaschine auf Wunsch gegen Mehrpreis.



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 6 / 9

Ausstattung

Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 7 / 9



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0

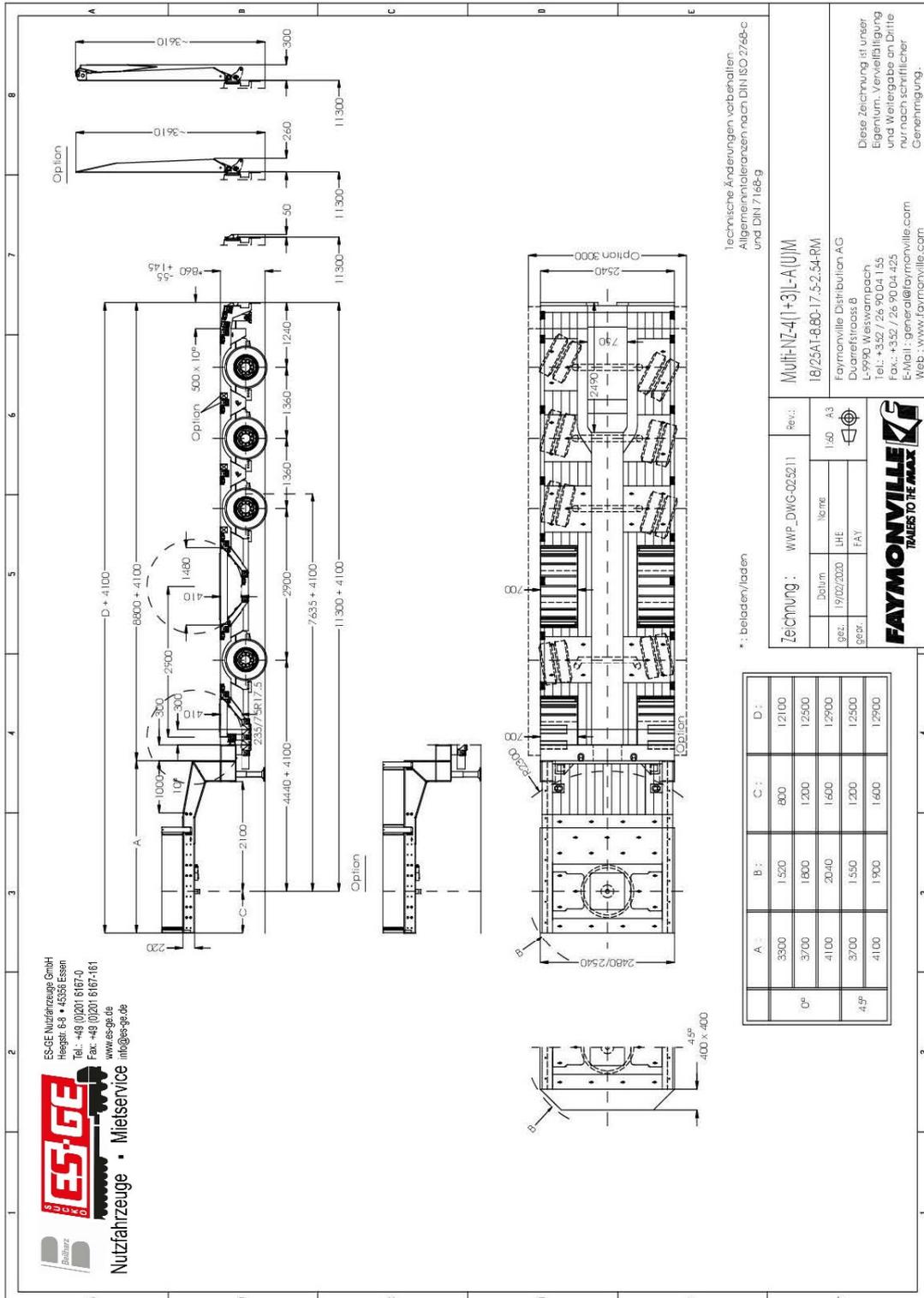


Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

 Heppstr. 6-8 • 45356 Essen

 Tel.: +49 (0)201 6167-0

 Fax: +49 (0)201 6167-161

 www.es-ge.de

 info@es-ge.de

Nutzfahrzeuge • Mietfahrzeuge

Technische Änderungen vorbehalten.

 Allgem. Toleranzen nach DIN ISO 2768-c

 und DIN 7168-g

Zeichnung: MultiNz-4(+3)-A(U)M

 18/25AT-8.801.7.5.2.54RM

Faymonville Distribution AG

 Duarrefstaab 8

 L-9990 Weiswampach

 Tel.: +352 / 26 90 04 155

 Fax.: +352 / 26 90 04 425

 E-Mail: general@faymonville.com

 Web: www.faymonville.com

Diese Zeichnung ist unser

 Eigentum. Vervielfältigung

 und Weitergabe an Dritte

 nur nach schriftlicher

 Genehmigung.

*: beladend/laden

Zeichnung:	WWP_DWG-023211	Rev.:	MultiNz-4(+3)-A(U)M
Datum:	19/02/2020	1:50	A3
gez.:	THE	gear.	FAT



Geschäftsführer:

 Marion Sucko, Markus Hurdelhey

 Amtsgericht Essen, HRB 7038

 Ust-IdNr. DE 119 668 255

 Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:

 National-Bank AG, Essen

 (BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)

 IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22

 BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen

 (BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)

 IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91

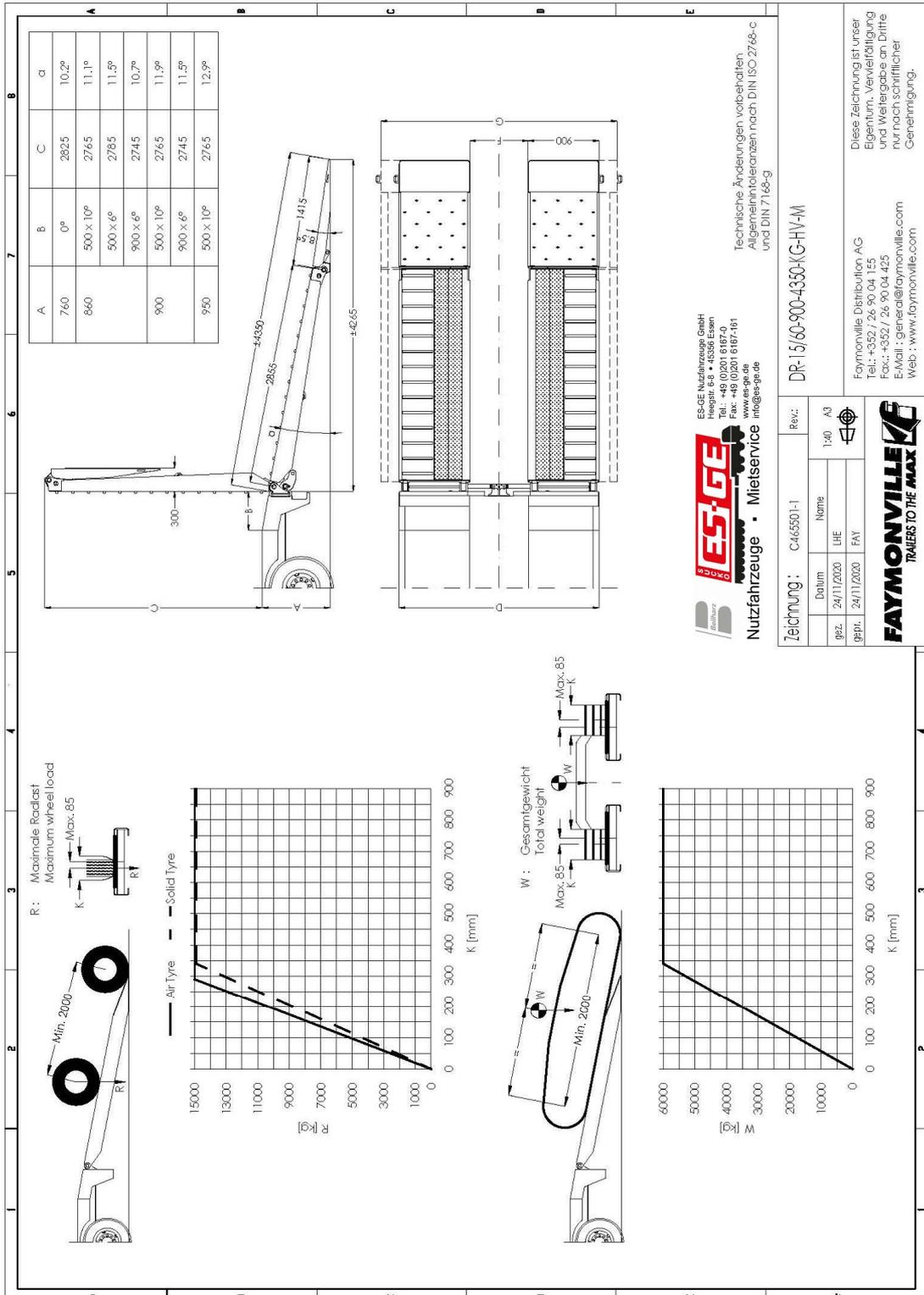
 BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG

 (BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)

 IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00

 BIC GENODEM1GBE



ES-GE
Nutzfahrzeuge • Mietservice
info@es-ge.de

Technische Änderungen vorbehalten.
Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768-c
und DIN 7168-g

Zeichnung: C46550-1-1 Rev.: DR-15/60-900-4350-KG-HV-W

982	24/11/2020	LHE	
981	24/11/2020	FAY	

Diese Zeichnung ist unser Eigentum. Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte nur nach schriftlicher Genehmigung.

Faymonville Distribution AG
Tel.: +352 / 26 90 04 155
Fax: +352 / 26 90 04 425
E-Mail: generat@faymonville.com
Web: www.faymonville.com



Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE